



73. Jahrgang

Freitag, 15. März 2019

Nummer 11



**Eine gelungene und
schöne 5. Jahreszeit 2019
ging zu Ende.**

**Ein herzliches
Dankeschön an alle die
mitgewirkt haben und
dabei waren die närrische
Tradition aufrecht zu
erhalten.**



Amtliche Bekanntmachungen

HERAUSGEBER: Ortsverwaltung Zell-Weierbach

Tel. 82 32 90, Fax 82 32 99, E-Mail: ortsverwaltung.zell-weierbach@offenburg.de

Internet: www.offenburg-zell-weierbach.de

Druckfehler und Irrtümer vorbehalten. Verantwortlich für den redaktionellen Teil Ortsvorsteher Willi Wunsch.

Verlag, Druck und private Anzeigen: ANB Reiff-Verlagsgesellschaft & Cie GmbH

Marlener Str. 9, 77656 Offenburg, Telefon 0781 / 504-1455

Fax 0781/504-1469, E-Mail: anb.anzeigen@reiff.de

Kirchliche Mitteilungen



**Pfarr- und
Wallfahrtskirche**

**Offenburg-
Weingarten**



**Johannes-Brenz-
Gemeinde**

**Offenburg-
Rammersweier**

Samstag, 16. März

18.30 Uhr Kloster U.L.F. Messfeier am Vorabend

Sonntag, 17. März

9.00 Uhr Herz-Jesu Messfeier

9.30 Uhr Hl. Dreifaltigkeit Messfeier

10.30 Uhr Weingarten Messfeier – Familiengottesdienst
mit dem Kinderchor der
Weingartenschule, Caruso Bambini

11.00 Uhr Hl. Kreuz Messfeier

19.00 Uhr Hl. Dreifaltigkeit Messfeier

Mittwoch, 20. März

18.30 Uhr Weingarten Messfeier im Klösterle Fessen-
bach

Freitag, 22. März

18.30 Uhr Weingarten Messfeier

Samstag, 23. März

18.30 Uhr Kloster U.L.F. Messfeier am Vorabend

Mittwoch, 20. März; - Seniorenentreeff -

Wir treffen uns um 14.30 Uhr im Pfarrzentrum zu einem
unterhaltsamen Nachmittag mit Klaus
Schütz und seinen Freunden. (Gruppe 1)

Kirchenchorprobe

Der Kirchenchor Weingarten/Herz Jesu probt regelmäßig
mittwochs von 20 bis 22 Uhr im
Pfarrzentrum Weingarten, außer in den Schulferien. Jeder-
zeit sind neue Sängerinnen und Sänger
herzlich willkommen.

Freitag, 15.03.19

18.30 Uhr Gottesdienst in der Staufenburg Klinik
Durbach (R. Schlabach-Blum)

Sonntag, 17.03.19

10:00 Uhr Gottesdienst mit Taufe (Ahrnke)

gleichzeitig Kinderkirche

anschließend Kirchcafé

Montag, 18.03.19

15:00 Uhr Senioren-Gymnastik

18:00 Uhr Jugendkreis

Freitag, 22.03 – So. 24.03.19

Konfi-Freizeit auf dem Fehrenbacherhof

Sonntag, 24.03.19

10:00 Uhr Gottesdienst (M. Brunnemann)

gleichzeitig Kinderkirche

anschließend Kirchcafé

Ihr Ansprechpartner für private Anzeigen:

ANB-Reiff Verlag, Marlener Straße 9, 77656 Offenburg
Telefon: 07 81 / 5 04-14 55, Telefax: 07 81 / 5 04-14 69
E-Mail: anb.anzeigen@reiff.de

Anzeigenschluss: Dienstag, 16.00 Uhr

Zustellprobleme: 08 00 / 5 13 13 13 (kostenlos), anb.zustellung@reiff.de

Aboservice: 08 00 / 5 13 13 13 (kostenlos), leserservice@reiff.de

Für gewerbliche Anzeigen und Beilagen:

Frau Silke Wickert
Telefon: 07 81 / 5 04-14 52
Telefax: 07 81 / 5 04-14 69
E-Mail: silke.wickert@reiff.de



Forellenessen 2019

Pünktlich zum **Frühlingsanfang**

veranstaltet der

„Schwarzwaldverein e.V. Zell-Weierbach“

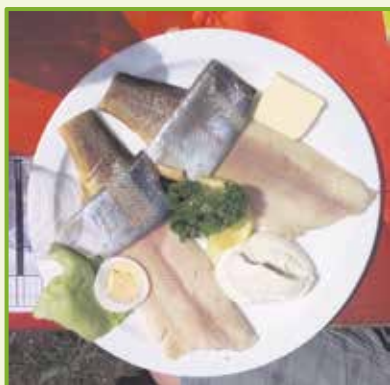
am Sonntag, den **24.03.2019**

das zur Tradition gewordene **„Forellenessen 2019“**.

Anmeldung und Reservierung Tel.: 0781 35239.

Euer Schwarzwaldverein im „Offenburger Rebland“

www.swv-zell-weierbach.de



Amtliche Bekanntmachungen

An Privatwaldbesitzer

Wegen derzeitiger Witterungsverhältnisse sind besonders am Waldgebiet einige Bäume aus Sicherheitsgründen nicht mehr standsicher. **Wir bitten alle Privatwaldbesitzer die Bäume auf Standsicherheit zu prüfen** und die Wald – und Wirtschaftswege von herunterfallenden Ästen freizuräumen. Bei Fragen insbesondere Entfernen der nichtstandfesten Bäume wenden sie sich an den zuständigen Förster Herrn Weißhaar Mobil 0172-5325809.

Die Ortsverwaltung

Einladung

zur öffentlichen Sitzung des Ortschaftsrates Zell-Weierbach am Mittwoch 20.03.2019 um 18 Uhr im Sitzungssaal des Rathauses

Tagesordnung

Öffentliche Sitzung

1. Frageviertelstunde
2. Ergebnisse der Verkehrsschau
3. Bauanträge
4. Verschiedenes

Vollsperrung Fuchsgasse

Wegen Kabelverlegungen wird die gesamte Fuchsgasse in dem Zeitraum vom 18.03. bis voraussichtlich 18.04.2019 voll gesperrt.



Baustelle des Abwasserzweckverbandes/ Verlegung des Regenwasserkanals Obertal/Weinstraße

Am Dienstag 12.03.2019 wurde die Feindecke bis zur Kornmeierhalle eingebaut.

In der kommenden Woche ist vom 19.03. - 21.03. ist der neue Bitumeneinbau von Kornmeierhalle bis zur Schönstattkapelle eingeplant. In dieser Zeit erfolgt eine **Vollsperrung**. Am Nachmittag des 19.03. wird eine Klebeschicht auf der alten Fahrbahn angebracht, deshalb ist die Benutzung der Fahrbahn nicht möglich. Die Umleitungsstrecke für die Talfahrt ist über das Gewann Riesenberg ausgeschildert.

Rückfragen an die Ortsverwaltung (0781/82-3290).
Ortsverwaltung Zell-Weierbach

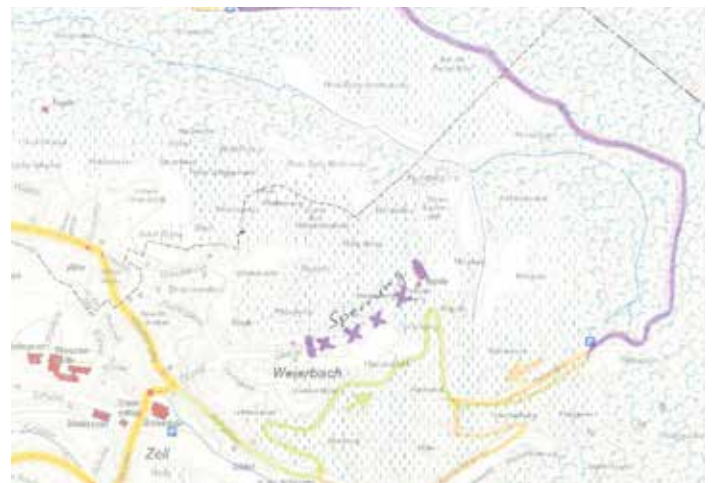
Erläuterung zum Plan:

Violett= Rettungsweg vom Parkplatz Rammersweierer Wald zur Wolfsgrube über Kreuzebene, Saatschule (hin- und zurück)

Grün= Zufahrt zur Wolfsgrube (wie bisher)

Orange= Rückfahrt von der Wolfsgrube für die Zeit der Straßensperrung

Violett XXX = gesperrte Straße



Beratung im Sozialrecht

Die Sprechstage der VdK Sozialrechtsschutz gGmbH in **Offenburg** finden am **Dienstag, den 2., 9., 16., 23., und 30., sowie am Mittwoch, den 17. April sowie am Donnerstag, den 11. und 25. April** in der VdK-Service-stelle am Kronenplatz 1 im Gesundheits- und Servicezentrum (barrierefrei) statt.

Die Beratung und rechtliche Vertretung umfasst die Rechtsgebiete aller gesetzlichen Sozialversicherungen (Kranken-, Unfall-, Renten-, Arbeitslosen und Pflegeversicherung). Ebenso werden Mitglieder sowohl im Schwerbehinderten- und sozialen Entschädigungsrecht als auch in der Grundversicherung für Arbeitssuchende und im Alter vertreten. **Eine vorherige Terminvereinbarung unter Tel. 07 81 / 92 36 68-0 ist erforderlich.**

Wahlhelferinnen und Wahlhelfer für die Europa- und Kommunalwahl am 26. Mai 2019

Am 26. Mai 2019 finden die Europa- und Kommunalwahlen statt. Hierzu benötigen wir Wahlhelferinnen und Wahlhelfer. Bei Interesse bitte an die Ortsverwaltung Zell-Weierbach unter Tel. 0781-82-3290 wenden.

Die Ortsverwaltung.

Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau

SVLFG auf der FORST live

Man ist so alt wie man sich fühlt

Am Stand der Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau (SVLFG) auf der FORST live, die vom 29. bis 31. März in Offenburg stattfindet, können Messebesucher in einen Alterssimulationsanzug schlüpfen.

Dieser Anzug macht die typischen Einschränkungen älterer Menschen auch für Jüngere erlebbar. Dazu gehören:

- Eintrübung der Augenlinse
- Einengung des Gesichtsfeldes
- Hochtonschwerhörigkeit
- Einschränkung der Kopfbeweglichkeit
- Gelenkversteifung
- Kraftverlust
- Einschränkung des Greifvermögens
- Einschränkung des Koordinationsvermögens

In der Baden-Arena am Stand BA 1.09 informiert die SVLFG auch zu den Themen Seilarbeit und -verbindungen, Anschlagmittel sowie Sonnenschutz. Außerdem werden die Präventionskampagne „kommmitmensch“ vorgestellt und die neuen Kurzfilme der SVLFG zur sicheren Forstarbeit gezeigt.



Ortsübliche Bekanntmachung der Stadt Offenburg

Widerspruch gegen die Übermittlung von Daten an Parteien,

Wählergruppen u.a. bei Wahlen und Abstimmungen

Gemäß § 50 Absatz 1 Bundesmeldegesetz (BMG) in der seit 1. November 2015 geltenden Fassung darf die Meldebehörde Parteien, Wählergruppen und anderen Trägern von Wahlvorschlägen im Zusammenhang mit Wahlen und Abstimmungen auf staatlicher und kommunaler Ebene in den sechs der Wahl oder Abstimmung vorangehenden Monaten so genannte Gruppenauskünfte aus dem Melderegister erteilen. Die Auswahl ist an das Lebensalter der betroffenen Wahlberechtigten gebunden. Die Auskunft umfasst den Familiennamen, Vornamen, Doktorgrad und derzeitige Anschriften sowie, sofern die Person verstorben ist, diese Tatsache. Die Geburtsdaten der Wahlberechtigten dürfen dabei nicht mitgeteilt werden. Die Person oder Stelle, der die Daten übermittelt werden, darf diese nur für die Werbung bei einer Wahl oder Abstimmung verwenden und hat sie spätestens einen Monat nach der Wahl oder Abstimmung zu löschen oder zu vernichten.

Widerspruch gegen die Übermittlung von Daten an das Bundesamt für das Personalmanagement der Bundeswehr

Nach § 58b des Soldatengesetzes können sich Frauen und Männer, die Deutsche im Sinne des Grundgesetzes sind, verpflichten, freiwilligen Wehrdienst zu leisten, sofern sie hierfür tauglich sind. Zum Zweck der Übersendung von Infor-

mationsmaterial übermitteln die Meldebehörden dem Bundesamt für das Personalmanagement der Bundeswehr aufgrund § 58c Absatz 1 Satz 1 des Soldatengesetzes jährlich bis zum 31. März folgende Daten zu Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, die im nächsten Jahr volljährig werden: Familiennamen, Vornamen und die gegenwärtige Anschrift.

Widerspruch gegen die Übermittlung von Daten an eine öffentlich-rechtliche Religionsgesellschaft

Die Meldebehörde übermittelt die in § 42 Bundesmeldegesetz (BMG), § 6 des baden-württembergischen Ausführungsgesetzes zum Bundesmeldegesetz und § 18 Meldeverordnung aufgeführten Daten der Mitglieder einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft an die betreffenden Religionsgesellschaften. Die Datenübermittlung umfasst auch die Familienangehörigen (Ehegatten, minder-jährige Kinder und die Eltern von minderjährigen Kindern), die nicht derselben oder keiner öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören. Die Datenübermittlung umfasst zum Beispiel Angaben zu Vor- und Familiennamen, früheren Namen, Geburtsdatum und Geburtsort, Geschlecht oder derzeitigen Anschriften.

Die Familienangehörigen haben gemäß § 42 Absatz 3 Satz 2 BMG das Recht, der Datenübermittlung zu widersprechen. Der Widerspruch gegen die Datenübermittlung verhindert nicht die Übermittlung von Daten, die für Zwecke des Steuererhebungsrechts benötigt werden. Diese Zweckbindung wird der öffentlich-rechtlichen Gesellschaft als Datenempfänger bei der Übermittlung mitgeteilt.

Widerspruch gegen die Übermittlung von Daten aus Anlass von Alters- oder Ehejubiläen an Mandatsträger, Presse oder Rundfunk und gegen die Daten-übermittlung an das Staatsministerium

Verlangen Mandatsträger, Presse oder Rundfunk Auskunft aus dem Melderegister über Alters- oder Ehejubiläen von Einwohnern, darf die Meldebehörde nach § 50 Absatz 2 Bundesmeldegesetz (BMG) Auskunft erteilen über Familiennamen, Vornamen, Doktorgrad, Anschrift sowie Datum und Art des Jubiläums. Altersjubiläen sind der 70. Geburtstag, jeder fünfte weitere Geburtstag und ab dem 100. Geburtstag jeder folgende Geburtstag; Ehejubiläen sind das 50. und jedes folgende Ehejubiläum. Die Meldebehörde übermittelt darüber hinaus gemäß § 12 der Meldeverordnung dem Staatsministerium zur Ehrung von Alters- und Ehejubilaren durch den Ministerpräsidenten Daten der Jubilarinnen und Jubilare aus dem Melderegister. Davon umfasst sind zum Beispiel der Familienname, Vornamen, Doktorgrad, Geschlecht, die Anschrift sowie das Datum und die Art des Jubiläums.

Widerspruch gegen die Übermittlung von Daten an Adressbuchverlage

Die Meldebehörde darf gemäß § 50 Absatz 3 Bundesmeldegesetz (BMG) Adressbuchverlagen zu allen Einwohnern, die das 18. Lebensjahr vollendet haben, Auskunft erteilen über den Familiennamen, Vornamen, Doktorgrad und derzeitige Anschriften. Die übermittelten Daten dürfen nur für die Herausgabe von Adressbüchern (Adressenverzeichnisse in Buchform) verwendet werden.

Hinweis:

Die betroffenen Personen, deren Daten übermittelt werden, haben das Recht, der Datenübermittlung zu widersprechen. Sofern eine Auskunftssperre nach § 51 BMG besteht, werden personengezogene Daten grundsätzlich nicht veröffentlicht. Der Widerspruch kann bei dem Bürgerbüro der Stadt Offenburg (Fischmarkt 2, 77652 Offenburg) einge-

legt werden. Bei einem Widerspruch werden die Daten nicht übermittelt. Der Widerspruch gilt bis zu seinem Widerruf. Wer bereits früher der Veröffentlichung oder Übermittlung seiner Daten widersprochen hat, kann auf eine Wiederholung verzichten, bereits gespeicherte Übermittlungssperren bleiben bestehen.

Marco Steffens
Oberbürgermeister der Stadt Offenburg

Mitteilungen Landratsamt Ortenaukreis



Donnerstags in der Ortenau – Genuss mit allen Sinnen

Der „Donnerstag in der Ortenau“ ist der beliebte Event-Tag im Kreisgebiet, der in diesem Jahr bereits in die neunte Runde geht! Die vielfältigen Veranstaltungen von März bis Dezember laden dazu ein, die kulinarischen und kulturellen Besonderheiten der Region zu entdecken.

Am 21. März finden folgende Veranstaltungen statt:

Zell-Unterharmersbach: Im Reich der Bienen

Die Imkerin und Fachfrau Simone Waidele erklärt den Aufbau, die Arbeiten und die Produkte eines Bienenvolkes. Sie dürfen bei einer Honigdegustation in das Reich der Naturaromen einschweben und zum Abschluss ein Powerpaket Honig genießen. Treffpunkt: 17 Uhr, Imkerei Klaus Waidele, Kirnbach 7, 77736 Zell a. H. Die Kosten betragen 38,00€. Voranmeldung bis zu 5 Tage vor der Veranstaltung unter Tel. 07835 5178; max. 12 Teilnehmer.

Oppenau: Oppenauer Städtle-Hopser

Entlang der kleinen Wanderung durch das Oppenauer Städtle wird ein 4-Gänge-Menü mit korrespondierenden Getränken serviert. Genießen Sie die kulinarischen Köstlichkeiten aus Küche und Keller der Oppenauer Gastronomie. Treffpunkt: 17.30 Uhr, Pavillon-Bar-Bistro-Biergarten, Poststraße 1, 77728 Oppenau. Die Kosten betragen 49,00 €. Voranmeldung bis zum Vortag um 12 Uhr unter Tel. 07804 4836 oder oppenau@renchtal-tourismus.de.

Lahr/Schwarzwald: Wildkräuterführung

Die Kräuterpädagogin Monika Fischer nimmt Sie mit auf einen schönen Naturspaziergang zu den Blumen- und Wildkräuterwiesen im See-Park, auf dem ehemaligen Landesgartenschau-Gelände. Sie werden viele essbare und heilsame Kräuter und ihre Verwendungsmöglichkeiten kennen und genießen lernen. Treffpunkt: 17 Uhr, Haus am See, ehemaliges Gelände der Landesgartenschau. Die Kosten betragen 9,00€. Voranmeldung unter Tel. 07821 22038 oder monika.fischer@kraeuter-seifen-ortenau.de.

Haslach: Hamminger-Tour durch das Hansjakob-Museum

Maria Hamminger aus Regensburg, Verehrerin und reiche Mäzenin von Heinrich Hansjakob ist hingerissen von „ihrem Heinrich“ und führt durch das Hansjakob-Museum. Lassen auch Sie sich anstecken vom unwiderstehlichen Zauber. Im Esszimmer serviert die Hamminger Hansjakobwein aus Hagnau und Brezel. Treffpunkt: 18.30 Uhr, Heinrich Hansjakob Museum, Hansjakobstraße 17, 77716 Haslach im Kinzigtal. Die Kosten betragen 12,00€. Voranmeldung bis zum Vortag unter Tel. 07832 706172; max. 25 Teilnehmer.

Ettenheim: Betriebsbesichtigung Weingut Isele

Lernen Sie das Weingut Isele am Ortsrand von Münchweier kennen. Während einem Glas Wein führen Sie Florian und Philipp Isele durch den Weinkeller. Die zwei Vollblutwinzer erklären Ihnen alles rund um das Weingut und das Thema Weinbau. Treffpunkt: 18.30 Uhr, Weingut Isele, Hauptstr. 87, 77955 Ettenheim-Münchweier. Die Kosten betragen 5,00€. Voranmeldung über die VHS Lahr - Außenstelle Ettenheim unter Tel. 07822 7891035 oder vhs-ettenheim@lahr.de; max. 25 Teilnehmer.

Urlaub auf dem Bauernhof

Lehrfahrt zum Agrarinvestitionsförderprogramm (AFP) Teil B

Das Amt für Landwirtschaft im Landratsamt Ortenaukreis informiert am Freitag, 5. April 2019, von 14 Uhr bis ca. 18 Uhr über den Betriebszweig Urlaub auf dem Bauernhof und dessen Fördermöglichkeiten. Besichtigt werden im Rahmen des AFP geförderte Anbieter von Ferienwohnungen im Harmersbachtal. Interessierte sind eingeladen an der gesamten Lehrfahrt teilzunehmen, können jedoch auch zu einzelnen Betrieben kommen.

Weitere Informationen und Anmeldung bis Freitag, 29. März 2019, beim Amt für Landwirtschaft in Offenburg unter Tel. 0781 805 7100 oder landwirtschaftsamt@ortenaukreis.de. Die Teilnahme ist kostenfrei. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt.

Ernährungszentrum Ortenau: Vorführung Ostermenü

An Ostern ist die Fastenzeit beendet und alle freuen sich auf ein genussvolles Ostermenü, am besten in geselliger Runde. Anregungen für ein 3-Gänge Menü und Tipps für eine stressfreie Organisation erhalten Sie bei dieser Vorführung. Die Veranstaltung findet am Donnerstag, 28. März 2019, sowie am Mittwoch, 10. April 2019, jeweils von 18 Uhr bis 21 Uhr im Ernährungszentrum Ortenau, Prinz-Eugen-Str. 2 in Offenburg statt. Die Kosten betragen 10,00 € pro Teilnehmer. Lassen Sie sich inspirieren und von den Kostproben überzeugen. Anmeldung erforderlich unter 0781-805-7100 oder E-Mail: ernaehrungszentrum@ortenaukreis.de Anmeldeschluss jeweils 3 Tage vor dem Veranstaltungstermin.

Ausländerbehörde im Landratsamt geschlossen

Die Ausländerbehörde im Landratsamt Ortenaukreis ist in der Woche von Montag bis Freitag, 25. bis 29. März 2019, aufgrund einer internen Neustrukturierung ganztags geschlossen. Ab Montag, 1. April, stehen die Mitarbeiter dann wieder wie gewohnt zur Verfügung.

Die übrigen Servicestellen im Migrationsamt der Bereiche Einbürgerung, Asylbewerberleistungen, Unterbringung und Rückkehrberatung sind von der Schließung nicht betroffen und öffnen ihre Pforten zu den allgemeinen Öffnungszeiten. Diese sind Montag, Mittwoch und Freitag jeweils von 8.30 bis 12 Uhr sowie Donnerstagnachmittag von 13 bis 18 Uhr.

Termine können jederzeit online auf der Internetseite des Ortenaukreises unter www.ortenaukreis.de im Bereich des Migrationsamts vereinbart werden.

Kostengünstige Kleinanzeigen für private Anbieter

Kontakt unter

☎ 07 81/ 504-1455 oder -1456

@ anb.anzeigen@reiff.de

 reiff amtliche nachrichtenblätter.

Apotheken-Bereitschaft

Freitag, 15.03.2019 **Weingarten-Apotheke beim Kulturforum**, Moltkestr. 50, Tel.: 0781 - 3 77 17

Samstag, 16.03.2019 **Hirsch-Apotheke Offenburg**, Fischmarkt 3, Tel.: 0781 - 2 58 91

Sonntag, 17.03.2019 **Einhorn-Apotheke Caunes**, Hauptstr. 88, Tel.: 0781 - 7 73 37

Montag, 18.03.2019 **Burda-Park Apotheke Caunes**, Kronenplatz 1, Tel.: 0781 - 94 84 88 70

Dienstag, 19.03.2019 **Apotheke Zunsweier**, Am Kirchberg 2, Tel.: 0781 - 5 34 56

Mittwoch, 20.03.2019 **Apotheke Haaß Schillerplatz**, Zeller Str. 31, Tel.: 0781 - 9 35 90

Donnerstag, 21.03.2019 **Marien-Apotheke am Turm**, Hauptstr. 24, Tel.: 07803 - 57 10

Müllabfuhr

Donnerstag, den 21.03. gelber Sack
Siehe auch www.abfallwirtschaft-ortenaukreis.de

Wichtige Rufnummern

Notruf Polizei	110
Notruf Feuerwehr	112
Rettungsdienst / Notarzt	112
Krankentransport	0781/19222
Giftnotruf Freiburg	0761/19240
Ärztlicher Bereitschaftsdienst	116117
Zahnärztlicher Notfalldienst	01803/222555-11
Telefonseelsorge	0800/1110-111
1110-222	
Dorfhelferinnenstation Nelli Beratz	0781/823293
	oder 07808/474400

Netzwerk Nachbarschaft Zell-Weierbach – „NeNa“
Persönlich erreichbar montags 18.00 – 20.00 Uhr
Außerhalb der Sprechzeit kann eine Nachricht auf dem Anrufbeantworter hinterlassen werden. Es wird zurück gerufen.

Telefon: 0171-2087576

Mail: NeNa@nachbarschaftshilfen-offenburg.de

Homepage: www.nachbarschaftshilfen-offenburg.de

Störungsnummer des E-Werkes Mittelbaden
(z.B. bei Stromausfall) 07821/280-0
Technischer Notdienst der Badenova
(Gas, Wasser) 08002/767767
Scherbentelefon 9 66 66 66

Ortsverwaltung Zell-Weierbach

Montag, Dienstag, Mittwoch u. Freitag

Donnerstag 82-3290

8.00 bis 12.00 Uhr

14.00 bis 18.00 Uhr

Weingartenschule 9484712

Kindertagesstätte „Lohgarten“	97065350
Kindergarten Weingarten	96909-481
Kernzeitbetreuung	97065350
Kath. Pfarramt Weingarten	
weingarten@kath-offenburg.de	0781-96909-161
Evang. Johannes-Brenz-Gemeinde	0781 32617

Veranstaltungskalender

Fr, 15.03.2019

Generalversammlung Hallenverein
Clubhaus Fußballverein

Samstag, 16.03.2019

Altpapiersammlung
Kolpingsfamilie

Mittwoch, 20.03.2019!

18 Uhr Ortschaftsratsitzung
Rathaus

Mittwoch, 20.03.2019

14.30 Uhr Unterhaltsamer Nachmittag mit Klaus
Schütz und seinen Freunden
Seniorentreff Weingarten

Donnerstag, 21.03.2019

19.30 Uhr Vortrag „Die Trauerfeier heilsames Ritual in
der Zeit der Trauer“ Angelika Eschbach
Pfarrzentrum

Freitag, 22.03.2019

19 Uhr Generalversammlung Schützenverein
Schützenhaus

Samstag, 23.03.2019

19.30 Uhr Frühlingskonzert Akkordeon-Spielring
Festhalle Rammersweier

Sonntag, 24.03.2019

Forellenessen Schwarzwaldverein
Vereinsheim Walensteinhütte

Mittwoch, 27.03.2019

20 Uhr Generalversammlung Mandolinenverein
Vereinsheim

Freitag, 29.03.2019 – ab Donnerstag schon DEKO!!!

Feuerwehr Offenburg Generalversammlung
Abtsberghalle

Freitag, 05.04.2019

Mietgliederversammlung Kolpingsfamilie
Pfarrzentrum

Samstag, 03.04.2019 - 07.04.2019

Frühjahrskonzert Musikverein
Konzert am 06.04.2019
Abtsberghalle

Sonntag, 07.04.2019

14 bis 17 Uhr Öffnung des Schulmuseums
Zell-Weierbach

Mittwoch, 10.04.2019

18 Uhr Ortschaftsratssitzung
Rathaus

Mittwoch, 10.04.2019

14.30 Uhr Gymnastik im Sitzen
mit Frau Gertrud Holzleiter
Seniorentreff Weingarten

Montag, 15.04.2019

19.00 Uhr Regionalkreuzweg
PfarrzentrumM

Heimatgeschichtskreis



Ereignisse im Heimatort Erinnern Sie sich noch daran? **Aus der Geschichtsaufzeichnung:**

Fortsetzung 500 Jahre Abtshof

Mit der Unterzeichnung der Lehensverträge wurden auch erhebliche Verpflichtungen dem Kloster gegenüber vom Lehensnehmer zugesprochen. So waren dies niedergeschrieben:

=Die Rebleute sollen die geliehenen Reben in gutem Stand halten, jedesmal „alle Flußlöcher und Wassergräben uffhaben“, die Schwall wieder in die Reben tragen, jedes Jahr in ein Jeuch zum wenigsten drei Furen „Mist thun, damit thungen“.

„Auch in jede Jeuch jedes Jahrs zum wenigsten Siebenzig stöckh einlegen“. Und ein jeder von seinen geliehenen Reben dem Gotshuß Gengenbach jārlichen den dritten thehl Wehns, soviel je in solchen Reben erwachsen, getreulich in der Trotten, wie sich gebürt, in das Gotshuß Faß, one des Gotshuß Lasten und Schaden überantworten, allwegen mit Wissen und guter Rechnung des Weinbotten.“

Als Bodenzins hatten sie drei Schilling Pfenning Straßburger Währung an das Gotteshaus zu entrichten.=

Dieser Vertrag wurde auf 12 Jahre abgeschlossen.

Kurz zusammengefasst: Sie mussten jährlich die Reben in gutem Zustand halten, die Wasserläufe reinigen und den angeschwemmten Grund wieder nach oben schaffen. Des Weiteren mussten sie pro Jeuch (36 Ar) drei Fuhren Mist (Dung) in die Reben verteilen. 70 Rebstöcke je Jeuch erneuern und den ehrlichen dritten Teil des Ertrages an das Kloster abtreten. Dazu kam ein Bodenzins (Mietzins) nach Straßburger Währung. **Ein Wein- Bote des Klosters überwachte die Abgaben.**

Unsere Mediadata finden Sie auch online

www.reiff.de/print/amtliche-nachrichtenblaetter/anzeigen



Ein Blick von der Südseite des Hofes aus den 1960/70 Jahre

Danke

Zum 19.mal fanden die Zeller-Filmtagestatt.

An dieser Stelle möchten wir uns bei allen Besucherinnen und Besuchern für den guten Besuch und die Spenden herzlich bedanken. Für alle Anwesenden waren es zwei spannende rückblickende Filmabende.



Wenn auch Sie zu Hause noch Super 8 Filme haben, möchten wir Ihnen anbieten, diese Filme können Sie bei uns in DVD umkopieren lassen.

Wenn es sich um Landschaft und Dorfbilder handelt, werden wir die umkopieren kostenlos durchführen.



Einladung,

am Freitag den 26. April findet unsere Jahreshauptversammlung im Heimatsaal der WG statt, dazu laden wir Sie heute schon herzlich ein. **Gäste sind herzlich willkommen.** Im Anschluss an die Jahreshauptversammlung zeigen wir einen Film aus dem Jahr 2001. Halb Zell-Weierbach war damals in der Abtsberghalle, viele der Bürgerinnen und Bürger die im Film festgehalten sind, leben heute leider nicht mehr. Somit ist dies ein wichtiger historischer Film der in unserem Archiv eingelagert ist.

zum Mitmachen

Muettersproch-Sprochschoel

Un alli die unseri Muettersproch beherrsche oder noch kennelehre mechde, kinne mitmache.

Teil 75. Ufgab der Sprochschoel
isch: s'richdige Word in Hochditsch üwerseze un was des Word bediddet, rusfinde:



am beschde & usschniede
un für d'nägscht Generation uffhebe.

letzrum: _____

Lebddag: _____

Lewwerwurscht: _____

liedrig: _____,

sei lies: _____

Linkdatsch: _____

do isch d'Ufflösung von des letscht:

lifde: lüften

iwerañander legge: übereinander legen

lehne: leihen

leje, anni leje: hinlegen, zum Ausruhen legen

lipfe, lupfe: anheben

lescheer: locker

Spruch derWoche

>> Fleiß und kluger Sinn

bringen den sichersten Gewinn. <<

Zitat der Woche

Haar und Unglück wächst über Nacht. (Sprichwort)



Aus der Schule:

Es ging um Leute, die etwas „ehrenamtlich“ machen, also ohne Bezahlung tun.

Es durften sich Kinder melden, deren Eltern in irgendeiner Weise ehrenamtlich tätig sind: z.B. in der Feuerwehr oder im Musikverein.

Da meldete sich ein Schüler zu Wort und meint: „Wir Schüler mache aber au ebbis ehreamtlich, nämlich unsere Husaufgabe;--do kriege mir au nix defir!“ (4.Klasse)

(Aus der Sammlung des Klassenlehrer G. Brandstetter Grundschule Hofweier)

Weingartenschule



Unser Team sucht dringend Verstärkung!

Sind Sie aufgeschlossen, motiviert und haben Interesse uns in der Schulkindbetreuung an der Weingartenschule in Zell-Weierbach zu unterstützen?

Dann melden Sie sich doch einfach direkt bei der Einrichtungsleitung Frau Sämann unter der Rufnummer 07 81 / 93 68 55 68 oder per Mail unter melanie.saemann@offenburg.de

Wir freuen uns auf Sie

Schulmuseum



**Schulmuseum für
ehemals Großherzoglich
Badische Schulen**

Großes Interesse am vergangenen Sonntag im Schulmuseum.

Museumsleiter Alfons End, Schulmeister Rolf Berger und Klaus Huber durften über 100 Besucherinnen und Besucher beim offenen Sonntag begrüßen und durch das Museum führen. Eine Wandergruppe aus dem Elsas und eine Geburtstagsgruppe sowie weitere Gäste erfreuten sich über die Vielfältigkeit der Schulausstellungsräume und den historischen Unterricht des Schulmeisters.

Unser Schulmuseum ist am **Sonntag den 7. April von 14.00-17.00 Uhr** für alle geöffnet. Weitere Öffnungszeiten entnehmen Sie aus dem Internet unter Schulmuseum Zell-Weierbach.de **wo Sie sich auch rund um die Uhr anmelden können.**



Vereine Zell-Weierbach

Kultur- und Förderverein e.V. - Abtsberghalle -

Einladung zur Generalversammlung am 15. März 2019
Der Kultur- und Förderverein Zell-Weierbach lädt alle Vereinsmitglieder zu unserer Generalversammlung am 15. März 2019 um 19.30 Uhr ins Clubhaus des FV Zell-Weierbach recht herzlich ein.

Tagesordnung:

1. Begrüßung
 2. Totenehrung
 3. Bericht des 1. Vorsitzenden
 4. Bericht des Schriftführers
 5. Bericht des Kassierers
 6. Bericht der Kassenprüfer
 7. Entlastung der Vorstandschaft
 8. Neuwahlen
 9. Wünsche und Anträge
- Über Ihren Besuch freuen wir uns

Akkordeon Spielring Zell-Weierbach/ Rammersweier - Frühlingskonzert

am 23.03.2019, 19:30 Uhr in der Turn- und Festhalle Rammersweier, Einlass 18:30 Uhr.

*Der Akkordeon-Spielring Zell-Weierbach/Rammersweier lädt zum- **Frühlingskonzert 2019** – erstmals unter der Leitung von Patric Jockers - in die Festhalle Rammersweier ein.*

Patric Jockers übernahm 2018 nach Jürgen Schmieder die Jugendausbildung und das Dirigat des 1. Orchesters vom Akkordeon-Spielring Zell-Weierbach / Rammersweier.

U.a. leitet Patric Jockers das Bezirksorchester des DHV-Verbandes Bezirk Ortenau und das Harmonika-Orchester Jockers aus Kehl-Kork.

Das Harmonika-Orchester Jockers und das 1. Orchester vom Akkordeon Spielring Zell-Weierbach/Rammersweier werden das Frühlingskonzert gemeinsam gestalten. Für jeden Geschmack ist mit den Musikrichtungen Klassik, Lateinamerikanische Musik, Filmmusik, Moderne und Volksmusik etwas dabei und bietet eine abwechslungsreiche Unterhaltung. Sie werden begeistert sein. Wir wünschen Ihnen schon jetzt gute Unterhaltung.

Für das leibliche Wohl ist vor dem Konzert, in der Pause und nach dem Konzert bestens gesorgt.

Auf Ihren Besuch freut sich der Akkordeon-Spielring Zell-Weierbach / Rammersweier und das Harmonika-Orchester Kork.



Kolpingsfamilie Weingarten Zell-Weierbach

Kolpingsfamilie Weingarten / Zell-Weierbach

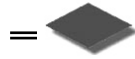
- 1) Samstag, 16. März sammelt die Kolpingsfamilie Weingarten / Zell-Weierbach mit den Ministranten wieder Altpapier.

Ab 8:00 Uhr werden die Straßen in Zell-Weierbach abgefahren. Sie können auch ihr Altpapier bis 11:00 Uhr an dem Parkplatz an der Weingartenkirche ablegen. Vielen Dank für ihre Unterstützung.

- 2) Donnerstag, 21. März um 19:30 Uhr spricht im kleinen Saal vom Pfarrzentrum die freie Trauerrednerin Frau Angelika Eschbach.
Das Thema „Die Trauerfeier - heilsames Ritual in der Zeit der Trauer „.

Gäste sind herzlich willkommen.

Schwarzwaldverein



Schwarzwaldverein

Premiumwanderweg Durbacher Weitblick

Am Sonntag, **17.03.2019** unternimmt der „Schwarzwaldverein e.V. Zell-Weierbach“ eine Wanderung auf dem Premiumwanderweg „Durbacher Weitblick“. Startpunkt der Wanderung ist beim Festplatz in Durbach. Der Weg wird uns durch die vielfältigen und abwechslungsreichen Landschaften Durbachs und zu sehr schönen Panoramasichten führen. Der Wegverlauf ist dabei so vielfältig wie Landschaft selbst mal sanft und ruhig, mal etwas rauer und herausfordernder. Wir erreichen mit knapp 480 Meter den höchsten Punkt der Wanderung am Heidenknie. Hier empfiehlt sich eine ausgiebige Rast an der Schutzhütte mit beeindruckendem Weitblick auf Durbach sowie den Höhenzügen entlang der Schwarzwaldhochstraße mit der Hornisgrinde und ihrem markanten Turm im Hintergrund. Frisch gestärkt folgen wir dem Weg auf der Höhe Richtung Osten. Anschließend haben wir wieder das herrliche Panorama der Durbacher Weinberge vor uns, welches uns auf der zweiten Weghälfte mit verschiedenen Perspektiven und Blickwinkeln immer wieder begleiten wird. Vorbei an den Hofgütern im hinteren Lautenbach erreichen wir einen idyllischen Rastplatz die Pia-Hütte. Der weitere Weg führt uns an den Weinbaubetrieben Vollmer und Huber im Lautenbachtal vorbei. Nun gilt es, gleich auf der gegenüberliegenden Talseite im Lautenbach noch einmal einen Anstieg mit ca. 100 Höhenmetern zu bewältigen. Auf der Höhe angekommen haben wir den anstrengendsten Teil der Wanderung geschafft und können das Panorama vor uns ein weiteres Mal genießen. Abschließend folgen wir dem Weg durch die Weinberge abwärts ins Sendelbachtal zum Weingut Männle und wieder zurück zum Startpunkt. Die Streckenlänge der mittelschweren Wanderung beträgt ca. 13 km, dauert ca. 5 Stunden bei ca. 500 HM. Für die Wanderung ist ordentliches Schuhwerk, witterungskonforme Kleidung, ausreichend Getränke, Geselligkeit, Teamgeist und ein kleines Rucksackvesper erforderlich. Der Treffpunkt ist am Sonntag, **17.03.2019, 10:30 Uhr** auf dem „oberen Parkplatz der Abtsberghalle in Offenburg - Zell-Weierbach“. Wir bilden Fahrgemeinschaften und fahren gemeinsam zum Startpunkt der Wanderung. Zum Ende der Wanderung ist eine gemeinsame Einkehr in einem heimischen Gasthaus geplant. Alle Mitglieder und Gäste sind herzlich eingeladen und willkommen. Die Wanderung ist für Mitglieder des Schwarzwaldvereins kostenlos, Gastwandler zahlen 4 €. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Weitere Information beim Wanderführer Werner Killi, Tel.: 0176 47284928.

Euer Schwarzwaldverein im „Offenburger Rebland“.
Mehr unter: www.swv-zell-weierbach.de

Forellenessen 2019

Pünktlich zum Frühlingsanfang sowie getreu unserem Motto: „Neue und alte Freunde treffen“ veranstaltet der „Schwarzwaldverein e.V. Zell-Weierbach“ am Sonntag, **24.03.2019 um 13:30 Uhr bzw. um 16 Uhr** das zur Tradi-

tion gewordene „Forellenessen 2019“. Es werden frisch „geräucherte Forellen-Filet“ mit Beilagen und Weine aus dem Offenburger Rebland sowie Kaffee und Kuchen angeboten. In der Hütte gibt es dabei wieder viel Gelegenheit zum Plausch und kennenlernen. Alle Vereinsmitglieder mit ihren Freunden, Wanderer, Mountainbiker und Gäste sind herzlich willkommen. Eine Anmeldung und Reservierung wird dringend empfohlen. Tel.: 0781 35239.

Euer Schwarzwaldverein im „Offenburger Rebland“.

Mehr www.swv-zell-weierbach.de

Euer Schwarzwaldverein im „Offenburger Rebland“.

Unser Motto: Mitglieder gewinnen, Zukunft im Schwarzwaldverein Zell-Weierbach gestalten.

Neue und alte Freunde treffen! Mach mit, bleib fit!

Mehr: www.swv-zell-weierbach.de



Wandergruppe Zell-Weierbach

Wandergruppe Zell – Weierbach

Wir **bedanken uns recht herzlich** bei allen die so eifrig geholfen haben unseren **50. Wandertag** über die Bühne zu bringen ! Auch an Herrn Wunsch für seine Dankesrede und die Spende! Des weiteren einen herzlichen Dank an die vielen Spenden für unsere Jugendwanderung ! Auch hervorzuheben das zahlreiche Kommen unserer Dorfvereine die rege unseren letzten Wandertag mit unterstützt haben! Natürlich auch Danke an die zahlreichen Gäste, sowie die Einwohnerschaft die immer herzlich willkommen waren !

Die Wandergruppe wünscht allen ein schönes Wochenende!



Musikverein Zell-Weierbach

Ab sofort bieten die Vorverkaufsstellen Karten für das Frühjahrskonzert an

Letztes Wochenende haben die Musikerinnen und Musiker um Dirigent Johannes Kurz herum ihr erstes Probenwochenende erfolgreich absolviert. Bei guter Laune und kameradschaftlichem Geist wurden manche Stellen zum ersten Mal angespielt. Andere Musikstücke liefen schon von Anfang bis Ende ohne große Probleme durch. Der rote Faden der einzelnen Musikstücke ist gut zu erkennen und wartet darauf, wie der junge Wein, noch mit Gefühl und Können ausgebaut zu werden. Bei diesem intensiven Proben konnte Johannes Kurz auch bereits stark an einzelnen Stellen schleifen und z. B. bei „Leichte Kavallerie“ die „Endgeschwindigkeit“ bei den Topstellen für Flöte und 1. Klarinette austesten. Ob das bereits das Konzerttempo war, weiß selbst unser Dirigent noch nicht! Aber er ist sichtlich erfreut, wie schnell die Finger der Musikerinnen flitzen können, ohne dass es Knoten an den Fingern gibt und die Melodie ins nebulöse übergeht. Da können wir von der Musikkapelle Zell-Weierbach Ihnen nur zurufen: „Freuen Sie sich auf unser Jubiläumskonzert, dem 50. Jahreskon-

zert als **Frühjahrskonzert am Samstag, den 6. April, in der Abtsberghalle um 19.30 Uhr.**

In den **Vorverkaufsstellen** im **Beratungscenter Oststadt** (Moltkestraße) der **Volksbank in der Ortenau** bei der **Postagentur Junker**, der **Bäckerei Häfner** und der **Vinothek Zeller Abtsberg** können Sie Eintrittskarten im Vorverkauf zu 8 € (Abendkasse 10 €) erwerben. Genießen Sie das zum Eintritt gehörende Glas Prinz Offo-Sekt der Vinothek Zeller Abtsberg im Foyer der Abtsberghalle. **Kinder und Jugendliche bis 18 Jahren haben freien Eintritt.**

Nachzutragen ist noch zum allerersten Osterkonzert des Musikvereins „Harmonie“ Zell-Weierbach am 1. April 1934, dass das Konzert erst um 21 Uhr beginnen konnte, weil zuvor das Abbrennen des Osterfeuers erfolgte. Wie Josef Acker im Vereinsbuch recherchierte, hatte der Musikverein „Harmonie“ Zell-Weierbach noch zu mindestens 7 weiteren Osterkonzerten „alter Ära“ vor 1968 eingeladen.

Ob die Vorstandschaft des Musikvereins Zell-Weierbach unter dem 1. Vorsitzenden Franz Falk (1959 – 1968) im Jahre 1967 einen konnte, welch bahnbrechende und für damals mutige Entscheidung sie mit der Übertragung des Dirigentenamtes nach „39-jähriger Weigel-Ära“ an Kurt Sauter getroffen hatten? Kurt Sauter, Solotrompeter beim SWF-Tanzorchester Rolf-Hans Müller und bei den Original Schwarzwaldmusikanten, brachte eine ganz andere Auffassung mit, Konzertpublikum in den Bann zu ziehen. Seine neue Art zu dirigieren (leger und entspannt), die Hinwendung zum Publikum während des Dirigierens bei den Fröhschoppenkonzerten, das Animieren zum Mitklatschen und die Tempiwechsel in den Polkas (langsame Verzögern und Anziehen des Tempos an markanten Stellen) – das war für das damalige Konzert- und Festpublikum schon fast revolutionär, erregte Aufsehen und fand immer stärkeres Gefallen beim Publikum.

Alois Geiler, mit ebenfalls sehr großen Verdiensten in der Musikkapelle und in der Vereinsverwaltung, ergänzte: „Anfangs gab es in anderen Musikvereinen heftige Gegenstimmen zu der neuen Art Musik zu machen in und mit der Trachtenkapelle Zell-Weierbach. Das sei doch keine Musik mehr und dann an einem Konzert noch so billige, marktschreiende Musik aufzuführen – da haut es dem Fass den Boden raus!“ „Später“ meinte er noch trocken, „sind diese Musikvereine auf unsere Wellenlänge umgestiegen und hatten dann auch großen Erfolg.“

Die Fröhlichkeit und der kameradschaftliche Geist des Dirigenten sprangen schnell auf die Musiker über und spornten sie zu noch mehr Können an. Kurt Sauter hat die Musikstücke in der Probe erklärt, damit sich jeder ein entsprechendes Klangbild vorstellen und umsetzen konnte. – Musik machen ist halt mehr als nur Noten spielen. Der neue Dirigent benutzte auch gerne die Bildsprache, um auszu-drücken, wie eine Stelle, selbst einzelne Töne zu intonieren seien. Mit Fug und Recht darf man also sagen, dass mit Kurt Sauter eine neue Ära im Musikverein „Harmonie“ Zell-Weierbach Einzug gehalten hat und es berechtigt ist, mit der Zählung der angehenden Osterkonzerte neu zu beginnen.

Ihr Musikverein Zell-Weierbach

**Ihr lokaler Werbepartner
für Handel, Handwerk und Gewerbe.**

 **reiff amtliche nachrichtenblätter.**



Gesangverein Sängerbund Zell-Weierbach e.V. 1864



Chorproben:

Ragazzini: Dienstag 19.00-20.00 Uhr (Musiksaal)
(ab Klasse 5 -17 Jahre)

Gemischter Chor:

Mittwoch 19.30- 20.45 Uhr (Filmsaal)

Männerchor:

Mittwoch ab 20.45 Uhr (Filmsaal)

Alle Proben finden in der Weingartenschule statt.

Stammtisch des Senioren- Männerchores:

Jeden 1. und 3. Montag ab 19.00 Uhr im Gasthaus Orchidee

Singen macht Spaß!

Wenn auch Sie Freude am Singen haben, sind Sie bei uns herzlich willkommen!

Ansprechpartner:

Thomas Vogt 1. Vorstand
thomas.familievogt@gmail.com
Tel.: 0160/98919944
Herta Eckert 2. Vorstand
Herta.eckert@kabelbw.de
Frank Döhring Dirigent
f.doehring@arcor.de



Schützenverein Zell-Weierbach

Am Freitag den 22. März findet um 19.30 Uhr die Generalversammlung des KK – Schützenvereins Zell-Weierbach an der Wolfgrube Zell-Weierbach statt. Alle Mitglieder, und am Schießsport Interessierte sind hierzu herzlich eingeladen. Auf der Tagesordnung stehen u. a.: der Bericht des Vorstandes, der Kassen- und Sportbericht, sowie Ehrungen und die neuen Datenschutzrichtlinien u.a. als Ergänzung zur Satzung.

Wir bitten unsere Gäste mit Rücksicht auf die Küchen-Schließzeiten, etwaige Speisen vor der Generalversammlung zu sich zu nehmen.

Vielen Dank
Der Vorstand
Wolfgang Paulsen



Turnverein Zell-Weierbach

Yoga

für Vitalität und innere Balance

Mit Yoga verbessern wir unser Wohlbefinden in Körper, Geist und Seele.

In diesem Kurs erlernen und üben wir klassische Yogahaltungen. Dabei kräftigen und dehnen wir unsere Muskeln, unser Bindegewebe/ Faszien und unsere inneren Organe, stärken also den ganzen Körper.

Gleichzeitig fördern wir das eigene Körpergefühl, lockern die Muskulatur, lösen Blockierungen und bringen die Lebensenergie wieder zum Fließen.

Durch Entspannungstechniken wie Atemübungen, Meditation oder Körperreisen finden wir am Ende der Yogastunde zu tiefer innerer Ruhe.

Heidi Fingado
Yogalehrerin DTB

Mitbringen: Decke, Socken, Handtuch, Kissen

Start: Dienstag, 19. März 20:10 – 21.30 Uhr im Studio der Sporthalle Zell-Weierbach

Kursgebühr: TV Mitglieder 60 €, Nicht-Mitglieder 75 € für 10 Termine

Der Kursbetrag ist am ersten Termin bei der Kursleiterin zu bezahlen.

Anmeldung bei: Heidi Fingado Tel. 0163/6686120 oder Silke Sommer 0781/39849

Alle Angebote des TV Zell-Weierbach gibt es unter: www.tv-zell-weierbach.de



Zeller Abtsberg

Liebe Zell-Weierbacher,
auch in diesem Jahr wollen die Zeller Winzer wieder Pheromonampullen zur umweltfreundlichen biologischen Bekämpfung des Traubenwicklers in den Weinbergen ausbringen.

Über die tatkräftige Unterstützung möglichst vieler Winzer und Mitbürger würden wir uns sehr freuen!

Termin : **Samstag, 6. April 2019 - Treffpunkt 8:00 Uhr** am Winzerkeller, Schulstraße 5.

Bitte festes Schuhwerk und einen Beutel zum Transport der Ampullen mitbringen!

Im Anschluß treffen wir uns bei der Schönstattkapelle bei Brezeln und Getränken.

Ihre Zeller

Frühlingsweinprobe

Am 11. Mai findet wieder die jährliche Frühlingsweinprobe statt.

Ab sofort gibt es die Karten in der Winzergenossenschaft Zell-Weierbach zu kaufen.

Preis: 15,00 €



Fußballverein Zell-Weierbach

Nach 0-2 ein 5-2 Sieg eingefahren. Nach der Winterpause, gelang mit dem neuem Trainer Oliver Potratz, dem FVZ ein Einstand nach Maß. Nach anfänglichen Schwierigkeiten konnte der FVZ nach und nach die Oberhand gewinnen und letztlich das Spiel drehen. Die 2.te Mannschaft hat leider 2-3 verloren.

Am Sonntag 17.03.19 kommt nun mit Fautenbach ein schwieriger und spielerisch guter Gegner. Die Mann-

schaften sind Tabellennachbarn und wollen sicher beide die 3 Punkte erspielen. Wir hoffen auf zahlreiche Unterstützung so dass die Punkte in Zell Weierbach bleiben. Die 2. te Mannschaft beginnt um 13 Uhr, bei der 1.ten ist 15 Uhr Spielbeginn. 13 Uhr FVZ II – SV Fautenbach II, 15 Uhr FVZ – SV Fautenbach. Wie immer ist für Ihr leibliches Wohl, bestens, gesorgt.

Einladung

Am **29.03.19 19 Uhr** findet im Vereinsheim, die jährliche Mitgliederversammlung statt. Bitte merken Sie sich den Termin vor.

Wir freuen uns Sie ab 19 Uhr im Vereinsheim begrüßen zu dürfen.

Fortbildung

Informationsabend zum Bilanzbuchhalter

Die Gewerbe Akademie bietet berufsbegleitend an ihrem Standort in Offenburg ab dem 30. April wieder einen Lehrgang „Geprüfte/r Bilanzbuchhalter/in (IHK) „ an. Die Teilnehmer lernen die reibungslose Organisation der Buchhaltung und das komplette Rechnungswesen. Bilanzbuchhalter werten wichtige Kennzahlen aus, erstellen kurzfristig Finanzplanungen und überwachen die Einnahmen und Ausgaben. Jahresabschlüsse, Kosten- und Leistungsrechnung, Kommunikation, Führung und Zusammenarbeit mit internen und externen Partnern sind die Inhalte des Fachkurses. Bei einem Info-Abend am Donnerstag, 21. März ab 18 Uhr geht es um Inhalten, Anmeldung, Zulassungsvoraussetzung und Kennenlernen der Kursleiterin Christine Kohler.

Die Kosten für den Fachkurs können unter bestimmten Voraussetzungen mit Bildungsgutschein der Arbeitsagentur oder dem Aufstiegs-BAföG reduziert werden. Weitere Auskünfte erteilt Elke Bittiger vom Weiterbildungsmanagement der Gewerbe Akademie Offenburg unter Telefon 0781 793 111 sowie unter www.gewerbeakademie.de.

Weiterbildung zum Kfz-Servicetechniker

Auch das Auto wird zunehmend digitaler. Hierfür benötigt jeder Kfz-Betrieb einen Experten für die Elektronik. Daher bietet die Gewerbe Akademie Offenburg ab 6. Mai berufsbegleitend die Weiterbildung zum Kfz-Servicetechniker an. Die Lerninhalte spannen sich von der Service-Kommunikation über die verschiedenen Fahrzeugsysteme vom Bordnetz über Motormanagement bis hin zu Komfortsystemen. Es gibt noch wenige freie Plätze. Der Servicetechniker wird auf Antrag als Teil eins der Meisterprüfung angerechnet. Die Kosten für den Fachkurs können unter bestimmten Voraussetzungen mit dem Aufstiegs-BAföG reduziert werden. Weitere Auskünfte erteilt Benjamin Reinbold vom Weiterbildungsmanagement der Gewerbe Akademie Offenburg unter Telefon 0781 793 116 sowie unter www.gewerbeakademie.de.

Technik für Kaufleute

Sowohl im Einkauf als auch im Vertrieb vieler Unternehmen wird heute technisches Grundwissen verlangt. Die berufsbegleitende Weiterbildung „Technik für Kaufleute (IHK)“ wendet sich an kaufmännische sowie nichttechnische Fachkräfte in Vertrieb, Einkauf, Marketing, Produktion und

anderen Schnittstellen zur Technik. Praxisnah vermittelt der Kurs ein besseres Technikverständnis. Lehrgangsstart: 9. Mai 2019 am IHK-Bildungszentrum in Offenburg. Die Kursteilnehmer lernen die entscheidenden technischen Begriffe und Zusammenhänge kennen. Der Kurs informiert über die Einsatzmöglichkeiten moderner Werkstoffe und bietet Einblicke in die Fertigungs- und Produkttechnologie. Vermittelt werden die Grundlagen von Montage- und Elektrotechnik, CAD-, CNC- und CAM-Technik, der Umgang mit technischen Dokumentationen und vieles Wissenswerte mehr. So lernen die Teilnehmer die Denk- und Arbeitsweise von Technikern und Ingenieuren kennen. Die Absolventen werden zu kompetenten Ansprechpartnern. Der Lehrgang kann je nach Voraussetzung mit bis zu 70 Prozent aus Mitteln des Europäischen Sozialfonds gefördert werden.

Näheres, kostenlose Beratung und Informationsmaterial gibt es beim IHK-Bildungszentrum Südlicher Oberrhein, Telefon 0781/9203-0, E-Mail info@ihk-bz.de oder www.ihk-bz.de.

VHS Offenburg informiert:

Berufsausbildung in Teilzeit Städtische Hauswirtschaft

Sie führen schon viele Jahre einen Haushalt und haben sich bisher um die Familie gekümmert. Ihre Kinder sind aus dem Gröbsten raus oder gehen schon eigene Wege. In Ihrem erlernten Beruf fällt es Ihnen schwer wieder Fuß zu fassen. Und nun?

Ideal nach Familienpause

Was Sie bisher für Ihre Familie geleistet haben, wird mit dieser Ausbildung zu einem Beruf nach dem Berufsbildungsgesetz.

Freude am Haushalten und am Umgang mit Menschen

Sie lernen Ihre Fähigkeiten in größeren Einrichtungen einzusetzen. Ihre Mitarbeit wird überall dort geschätzt, wo Menschen versorgt und betreut werden müssen. Eine Anstellung in einem Privathaushalt ist ebenso denkbar.

Sie sind neugierig?

Wir unterstützen Sie bei der Planung Ihres beruflichen Wiedereinstiegs nach der Familienpause oder bei der Neuorientierung im hauswirtschaftlichen Bereich.

Information/Beratung/Anmeldung

26.03.2019, 18 Uhr, Seminarraum 101

VHS Offenburg, Unterrichtsgebäude,

Amand-Goegg-Str. 2- 4

Ansprechpartnerin

Karin Weißer, 0781/9364-223,

karin.weisser@vhs-offenburg.de.

High School/Schüleraustausch

Infoabend am 22.03.2019

Auch im kommenden Schuljahr werden sich wieder viele Schülerinnen und Schüler aus Deutschland aufmachen, um in den USA, in Kanada, Neuseeland oder Australien mehrere Monate bei einer Gastfamilie zu leben und dort zur Schule zu gehen. Ein solcher Aufenthalt kann ein ganzes Schuljahr dauern, aber auch ein Halbjahr oder 3 Monate.

Für alle interessierten Schüler und Eltern bieten wir am 22.03.19 einen Infoabend rund um das Thema Schüleraustausch an. Von 15 Uhr bis 20 Uhr stehen unsere Experten für alle Fragen rund um einen Schüleraustausch in die USA, Kanada, Australien und Neuseeland in unseren Büroräumen in der Wörthstraße 155, 72793 Pfullingen zur Verfügung.

gung.

Ian Reedy vom neuseeländischen Outdoor Education Verband „ODENZ“ und Vertreter von 3 neuseeländischen High Schools werden uns als Special Guests von 15:30 Uhr bis 17:30 Uhr

anwesend sein und aus erster Hand unterstützen.

Wir freuen uns sehr auf Ihr Kommen!

Kostenloses Informationsmaterial zu den Schulaufenthalten in den USA, in Kanada, Australien und Neuseeland sowie zu Feriensprachreisen für Schüler und Sprachreisen für Erwachsene erhalten Sie bei:

TREFF - Sprachreisen, Wörthstraße 155, 72793 Pfullingen

Tel.: 07121 - 696 696 - 0, Fax.: 07121 - 696 696 - 9

E-Mail: info@treff-sprachreisen.de,

www.treff-sprachreisen.de



Vereine Rebland

SPIELBERICHT

Liebe Leser/-innen,

nun liegt auch der letzte Spieltag der Saison 2018/19 der Kreisliga Nord Damen hinter uns. Am letzten Sonntag, den 10.3.19 versuchten wir nochmal alle Kräfte zu mobilisieren, um sowohl den VC Offenburg 5, als auch den Tabellenführer VSG Mündingen, zu besiegen.

Im ersten Spiel traten wir gegen den VCO 5 an. Da wir leider das letzte Spiel gegen sie verloren haben, brachten wir diesmal besonders viel Elan und Siegesgeist mit, sodass wir sie am Ende 3:1 schlagen konnten. Im Vergleich zum letzten Mal fanden wir von Anfang an besser ins Spiel und unter tatkräftigem Anfeuern und Mitfiebern unserer zahlreichen Zuschauer konnten wir zeigen, warum wir verdient Tabellenzweiter sind.

Den Siegeswillen vom ersten Spiel nahmen wir in das Zweite gegen den VSG Mündingen mit. Wir waren anfangs guter Dinge, da wir in der Vorrunde nur knapp 3:2 gegen sie verloren haben. Im ersten Satz waren wir noch voll dabei und zeigten ein ordentliches Spiel mit langen Spielzügen, wodurch wir uns dann auch nur 20:25 geschlagen geben mussten. Danach verließ uns unsere Kraft und das Durchhaltevermögen, sodass wir es leider nicht mehr schafften den angehenden Meister in den letzten zwei Sätzen aufzuholen. Letztendlich mussten wir einen 0:3 Niederschlag hinnehmen.

Trotzdem können wir rückblickend sehr zufrieden mit der diesjährigen Saison sein. Wie bereits erwähnt, sind wir mit 28 Punkten Tabellenzweite, was uns rein regeltechnisch aufsteigen lässt. Ob wir tatsächlich ab nächster Saison Teil

der Bezirksklasse sind, wird sich aber erst herausstellen.

Ein riesen Dankeschön an alle unsere Zuschauer, Familie, Freunde und Fans, sowie alle fleißigen Helfer im Hintergrund, ohne die die Heimspieltage nicht so reibungslos funktionieren würden!

Bis bald,

Eure TV Ortenberg Volleyball Damenjugendmannschaft
(Charlotte Gorissen und Lena Burger)



Sonstige Veranstaltungen

Karate & Selbstbehauptung als Training für alle Altersstufen

Sie oder Ihr Kind interessieren sich für traditionsreiche japanische Kampfkunst oder wollen einfach nur gesund und fit sein? Wir bieten auf allen Leistungsstufen fachlich qualifizierte Schulung von Leistungsfähigkeit und Körpergefühl. Unser Training ist bekannt für viel Spaß an der Bewegung und Freude am Zusammensein beim Sport. Training immer Dienstag und Donnerstag zu folgenden Zeiten:

18:00 - 19:00 7 bis 9 Jahre

19:00 - 20:00 ab 10 Jahre

im Untergeschoss der Abtsberghalle, Zell-Weierbach, ehemals Gaststätte Ratskeller

Anmeldung & weitere Informationen

Manfred Zink

web www.bushido-oberkirch.de

mail info@bushido-oberkirch.de

Rechtliche Hilfe zur originellen Idee

Kostenlose Erfinderberatung der IHK Südlicher Oberrhein

Kreativität und Erfindergeist sind wesentliche Kernstücke des Unternehmertums. Doch ist die pfiffigste Schöpfung wertlos, wird sie nicht vor Ideenklau und Nachahmung geschützt. Die Industrie- und Handelskammer Südlicher Oberrhein bietet deshalb in Kooperation mit Patentanwälten aus dem Kammerbezirk regelmäßig kostenlose Erstberatungen zu gewerblichen Schutzrechten an.

In der Erfinderberatung erhalten die Ratsuchenden Informationen über die grundsätzliche Schutzzfähigkeit von

technischen Erfindungen, Marken und Designs. Außerdem veranschaulichen die Experten der IHK das konkrete Vorgehen für eine Schutzrechtsanmeldung und beleuchten wichtige Fallstricke. Möglichkeiten, Wege und Kosten zur Recherche von gewerblichen Schutzrechten werden aufgezeigt. Denn mithilfe von Patenten und Gebrauchsmustern, aber auch Marken und Designs, haben Erfinder vielfältige Möglichkeiten, sich von Wettbewerbern zu differenzieren und das eigene Know-how zu schützen.

Die kostenlose Erfinderberatung findet an jedem ersten Donnerstag im Monat in der Hauptstelle der IHK Südlicher Oberrhein in Freiburg, Schnewlinstraße 11-13, und an jedem dritten Donnerstag im Monat in der Hauptgeschäftsstelle der IHK Südlicher Oberrhein in Lahr, Lotzbeckstraße 31, statt. Die Termine von April bis Juni sind:

- Donnerstag, 4. April, 2. Mai und 6. Juni in Freiburg
- Donnerstag, 18. April, 16. Mai und (aufgrund des Feiertags) 27. Juni in Lahr

Zu den Beratungsgesprächen können – soweit vorhanden – Prototypen oder Zeichnungen mitgebracht werden. Um eine vorherige Anmeldung wird gebeten. Kontakt: Petra Laumen, Telefonnummer: 0761/3858-262, E-Mail-Adresse: petra.laumen@freiburg.ihk.de. Weitere Informationen auf den Internetseiten der IHK Südlicher Oberrhein, www.suedlicher-oberrhein.ihk.de, unter Eingabe der Nummer 74161 in das Suchfeld.

Ansprechpartnerin für die Redaktionen: Natalie Butz;
Tel. 0761/3858-113; natalie.butz@freiburg.ihk.de

LandFrauenVerein-Offenburg / Land, Hohberg, Schutterwald

Vorankündigung:

Am Dienstag, den 02.04.2019 wollen wir ab 15:00 Uhr eine Kräuterwanderung mit kleiner Verkostung bei Ulrike Armbruster auf dem Armbrusterhof in Berghaupten machen. Dauer ca. 3 Stunden. Gute Fussgesundheit und gutes Schuhwerk erforderlich.

Begrenzte Teilnehmerzahl. Gäste sind herzlich willkommen. Der Unkostenbeitrag wird vor Ort eingezogen. (Nichtmitglieder zusätzlich 3 €). Anmeldungen und Auskunft bei Steffi Halmos, Handy: 01758424376, bis 22.03.2019.

Saisonabschluss zu den Vogtsbauernhöfen

Am Dienstag, den 04. Juni 2019 wollen wir unseren jährlichen Abschluss machen. Es ist geplant mit dem Zug nach Gutach zu fahren. Im Preis von 35 € ist der Eintritt, Führung, Bauernvesper, 2 Getränke und ein Schnaps enthalten. Zuzüglich kommen noch Kosten für die Zugfahrt dazu, (je nach Teilnehmer). Voraussichtliche Abfahrt in Offenburg mit dem Baden-Württemberg Ticket nach 9:00 Uhr. So bleibt noch genügend Zeit die Anlage auf eigene Faust zu erkunden.

Da wir im Vorfeld die Veranstaltung bezahlen müssen, bitten wir um die verbindliche Überweisung auf unser Konto bis zum 01. Mai 2019.

Landfrauen Offenburg/Land, Kennwort: Vogtsbauernhöfe Volksbank Offenburg
IBAN: DE37 6649 0000 0066 754707, BIC: GENODE61OG1
Auskunft bei Michaela Litterst, Tel. 0781/41889, abends! Gäste sind herzlich willkommen. Von den Nichtmitgliedern erheben wir einen zusätzlichen Unkostenbeitrag von 3 €.

Unsere Mediadaten finden Sie auch online

www.reiff.de/print/amtliche-nachrichtenblaetter/anzeigen

Klimaschutz soll Schule machen: „Wir werden Klima-Meister!“

Stadt Offenburg und BUND-Umweltzentrum suchen Klimaschutz-Schulklassen

Kinder und Jugendliche haben heute schon früh ihre eigenen Vorstellungen, was Konsum, Ernährung und Lebensstil betrifft. Angehende Teenager beeinflussen ihre Eltern bei der Auswahl von Kleidung, Lebensmitteln etc. und leisten sich auch etliche Dinge selbst von ihrem Taschengeld. Dadurch nehmen sie bereits Einfluss auf den Ausstoß von Klimagasen in die Atmosphäre. Gerade diese Generation wird auch mit den Problemen des sich verändernden Klimas konfrontiert werden, was zunehmend in Protesten Ausdruck findet. Deshalb ist es wichtig, dass sich die Schülerinnen und Schüler auch der eigenen Verantwortung bewusst werden und dass sie frühzeitig erfahren, wie sie in ihrem Alltag das Klima schonen können.

Aus diesem Grund bietet das BUND-Umweltzentrum Ortenau zusammen mit der Stadt Offenburg das Projekt „Klimaschutz macht Schule – wir werden Klimameister“ an. Schulklassen aus Offenburg sollen im Laufe von vier Unterrichtseinheiten über den Klimawandel informiert und dafür sensibilisiert werden, welche Konsequenzen ihr eigenes Verhalten hat. Die Aktion richtet sich hauptsächlich an Schülerinnen und Schüler der vierten bis sechsten Klassen. Die Termine können flexibel festgelegt, gebündelt oder über das Schuljahr verteilt werden.

Für Offenburg Schulen ist das Projekt kostenlos, für Schulen außerhalb Offenburgs kann evtl. ein Teil-Zuschuss in Anspruch genommen werden.

Bei Interesse sind weitere Auskünfte erhältlich beim BUND-Umweltzentrum Ortenau in Offenburg, Tel. 0781/25484, E-Mail: bund.umweltzentrum-ortenau@bund.net, oder unter https://vorort.bund.net/uz-ortenau/klimaschutz_schule.htm

Ansprechpartnerin bei der Stadt Offenburg ist Bernadette Kurte, Klimaschutzmanagerin, erreichbar unter Tel.: 0781 82-2444 oder per E-Mail: bernadette.kurte@offenburg.de.

Feuerwehr Offenburg Abteilung Elgersweiler

Feuerwehr Offenburg
Abteilung Elgersweiler

TERMIN vormerken:



PFLANZEN-Tauschmarkt



mit Dorfhook am

So., 07.04.19 ab 12 Uhr

am Feuerwehrhaus Elgersweiler

Für das leibliche Wohl wird gesorgt!

*Jetzt schon beim Frühjahrsputz im Garten daran denken:
Pflanzen nicht wegwerfen, sondern mitbringen!*

Nähere Infos bei Marion Sieber,
Telefon: 20550082 oder im Internet unter
www.feuerwehr-elgersweiler.de

Einladung zum Friedengebet in der St. Peter u. Paul Kirche Offenburg-Bühl zusammen mit dem Arbeitskreis interreligiöser Dialog Offenburg

Zum Friedensgebet in der Fastenzeit am Freitag, 29.03.2019 um 19.00 Uhr in der Pfarrkirche St. Peter und Paul lädt das Vorbereitungsteam und der Arbeitskreis interreligiöser Dialog Offenburg ein.

Die im Arbeitskreis interreligiöser Dialog zusammengeschlossenen Religionsgemeinschaften haben im Dezember 2014 eine gemeinsame Friedenserklärung unterzeichnet. Sie ist eine starke Botschaft, da alle im Arbeitskreis vertretenen Religionen die Botschaft des Friedens in ihrem Glauben als Auftrag für ein friedvolles Zusammenleben der Menschen verstehen. Vertreter verschiedener Religionsgemeinschaften werden am Friedensgebet teilnehmen und ein kurzes Zitat zum Thema Frieden aus den jeweiligen Schriften ihrer Religionsgemeinschaft vortragen. Die interreligiöse Band wird mit mehreren Liedern zum Frieden das Anliegen der Versammelten musikalisch unterstützen.

Geh' du den Frühling suchen Kurs für Kinder

Am **Donnerstag, 21. März 2019 um 15 Uhr** lädt das Museum im Ritterhaus Kinder von 5 bis 9 Jahren zu dem Kurs „Geh du den Frühling suchen!“ ein.

Wie man den Frühling suchen kann, erfahren die Kinder aus einer alten Geschichte, die zur Einstimmung vorgelesen wird. Anschließend wird gemeinsam gesucht und erforscht, welche Boten den Frühling ankündigen. Im praktischen Teil wird eine bunt schillernde Libelle aus verschiedenen Papierarten gefaltet.

mit Isolde Finhold

Gebühr 4 €

Anmeldung (bis Vortag 12 Uhr erforderlich!) und Info unter Tel. 0781 - 82 2577

Treffpunkt Museum

Pläne, Fotos, Pergamente Führung im Stadtarchiv

Am **Sonntag, 24. März 2019 um 11 Uhr** lädt das Stadtarchiv zu einer Führung ein.

Das „Gedächtnis der Stadt“ hat vieles zu bieten: Hier werden alle stadtgeschichtlich wichtigen Unterlagen wie Urkunden, Amtsbücher und Akten sorgsam archiviert. Dazu zählt auch eine umfangreiche Sammlung von Karten und Plänen, Zeitungen, Büchern, Fotos, Filmen, Tonaufnahmen sowie Firmen-, Vereins- und Privatnachlässen. Bei der Führung bekommen die Besucher*innen einen Einblick.

mit Regina Brischle

Gebühr 4 €

Anmeldung (bis Vortag 12 Uhr erforderlich!) und Info unter Tel. 0781 - 82 2341

Treffpunkt Archiv

Komm und schau!

Aktionstag für Familien zur Ausstellung Ralph Fleck. Bilder aus 40 Jahren

Am **Sonntag, den 24. März 2019**, lädt die Städtische Galerie Offenburg von **14.30 – 17.00 Uhr** zu dem Aktionstag in der aktuellen Ausstellung „Ralph Fleck. Bilder aus 40 Jahren“ ein.

Wie sieht eine Stadt von oben aus? Welches Muster ergibt eine Hochhauswand? Kann ein Müllplatz wie eine Landschaft aussehen? Und wie sind Schinken oder Brokkoli als

Bildmotive? In großen, leuchtenden Bildern zeigt der Maler Ralph Fleck uns die Welt, aus besonderer Perspektive. Mit dickem Pinselstrich malt er Außergewöhnliches und Alltägliches in kräftigen Farben auf die Leinwand. Am Aktionstag in der Galerie geht die ganze Familie auf Entdeckungsreise! Auf Kinder warten spannende Kunstbetrachtungen, ein kniffliges Kunstquiz und kreative Aktionen, für Erwachsene finden Kurzführungen statt.

Eintritt frei, 1€ Material

Info unter Tel. 0781 – 82 2040

Städtische Galerie Offenburg

Amand-Goegg-Str.2 / Kulturforum

77654 Offenburg

Nordic Walking am Mittwoch

Kostenloses, geführtes Training nur für **- geübte Läufer -**.
Treffpunkt: 9 Uhr, Parkplatz am Sportplatz Rammersweiler (Straße nach Durbach)

Dauer: 90 Minuten

Weitere Auskünfte erteilt Ihnen gerne Sophie Küsters (Tel. 41869)

Gäste sind herzlich willkommen!

Sa. 16.03. Wir helfen unserem Wegewart (jeder/e kann helfen)

Kontrolle der Beschilderung unserer Wanderwege.

Anschließend Abschluss auf der Sternenhütte

Treffpunkt: 9:00 Uhr, Parkplatz Festhalle Rammersweiler.

TuS Windschläg 1927 e.V.

Turnen: Frühlingsfest

Einladung zum Frühlingsfest des TuS Windschläg am Samstag, 30.3.19 um 14.30 Uhr in der TuS- Sporthalle. Eingeladen sind alle Kinder mit ihren Eltern, Verwandten, Freunden, Bekannten. Das Fest beginnt mit Vorführungen der Turngruppen. Bitte an Sportkleidung denken, denn an verschiedenen Stationen können anschließend alle Kinder klettern, springen, balancieren... Für das leibliche Wohl gibt es im Foyer Kaffee, Kuchen und Getränke. Wir freuen uns auf einen schönen Nachmittag! Die Übungsleiterinnen und die Kinder der Turnabteilung

Turnen: Fitness-Night

Wir laden alle Frauen und Männer ein zur „Fitness-Night“ am Samstag, 30.3.19 um 18 Uhr in der TuS- Sporthalle. Es erwartet euch ein Querschnitt aus aktuellen und altbekannten Fitnessangeboten des TuS Windschläg, wie zum Beispiel AROHA, TABATA (High Intensity Intervall Training), Yoga und Faszientraining. Freut euch auf einen bewegten Abend mit Burgl, Heidi, Nadine und Rolf. Auch für das leibliche Wohl ist gesorgt. Teilnahmegebühr 7€ - Bitte eine Gymnastikmatte mitbringen. Nähere Infos findet ihr im Flyer und auf der Homepage www.tuswindschlaeg.de Eure Fragen beantworten auch Burgl Blos Tel. 24248 oder Corina Schadt Tel. 78424

Anmeldestart zum neuen Musikschulsemester

Zum Start des Sommersemesters 2019 am 1. Mai, bietet die Musikschule Offenburg/Ortenau ein musikalisches Unterrichtsangebot, das keine Wünsche offenlässt. Von Akkordeon bis Violine kann jedes Instrument im Einzel- oder Gruppenunterricht erlernt werden. Je nach Neigung

erfolgt die Ausbildung in klassischem oder modernem Stil. In der „Musikfabrik“ wird für viele Instrumente Unterricht mit dem Schwerpunkt auf Pop-, Jazz- oder Rockstilistik erteilt. Ensembleunterricht, z.B. das Zwergen-Orchester für alle jungen Streicher, das Jugendsinfonieorchester oder zahlreiche Bands ergänzen und vertiefen das im Fachunterricht Erlernete.

In der musikalischen Früherziehung können Kinder ab 8 Monaten zusammen mit ihren Eltern in den Kursen Musik-Babys, -Minis, -Maxis und Musik und Tanz musikalische Förderung erhalten.

Die Musikwerkstatt für Kinder von 6-8 Jahren, bietet in einem Kurs über ein Jahr einen spielerischen Überblick über alle Instrumente. Die Kinder sammeln eigene Erfahrungen, erproben ihre Musikalität und finden so ihr persönliches Trauminstrument.



Die Musikschule bietet zahlreiche attraktive Angebote für Grundschüler. Der Unterricht in kleinen Gruppen für Klavier, Block- und Querflöte, Oboe, Gitarre, Cello und Geige, die Rasselbande und Schnupperband sind alles geeignete Einstiegsangebote.



Spezielle Angebote für Erwachsene helfen, die Fähigkeiten am Instrument wieder aufzufrischen oder sich neu anzueignen. Darüber hinaus bestehen Orchester und Ensembles der Musikschule speziell für Erwachsene.

Im Musikschulprogramm „Metrum“ werden die altersgemäßen Angebote der Musikschule Offenburg/Ortenau vorgestellt. Interviews und Reportagen geben einen lebendigen Einblick in den Unterricht. Das Musikschulprogramm gibt es bei der Musikschule und in vielen Geschäften in und um Offenburg.



Information und Anmeldung persönlich oder telefonisch im Anmeldebüro der Musikschule, Weingartenstr. 34b, 77654 Offenburg Tel: 07 81 / 93 64-100
FAX: 07 81 – 93 64-112 E-mail: Info@musikschule-offenburg.de.

Anmeldeschluss: 1. April 2019

Der Countdown für den Girls'Day läuft

Mädchen, sichert Euch jetzt ein interessantes Angebot zur Erkundung von Berufen - am Donnerstag, 28. März 2019, ist wieder Girls'Day – der Mädchen Zukunftstag!

Ein Tag extra für Mädchen, an dem sie neue Berufe kennenlernen und sich ihre Fähigkeiten testen können. Alle Mädchen ab der fünften Klasse können mitmachen: An diesem Tag stehen den Mädchen viele Türen in den Bereichen Technik und Naturwissenschaften, Forschung und Wissenschaft, Informatik und Handwerk offen.

Immer noch gibt es Berufe, in denen nur sehr wenige Frauen arbeiten. Oft sind dies Berufe, die abwechslungsreich sind und spannende Karrieremöglichkeiten bieten! Einen Girls'Day-Platz in der Nähe finden Mädchen über das Girls'Day-Radar unter www.girls-day.de.

Anmeldung ganz einfach online oder telefonisch.

Und so geht's – für Mädchen:

- Abklären: Frag zuerst deine Eltern und in deiner Schule nach, ob du teilnehmen kannst.
- Girls'Day-Platz suchen: Schau dir im Girls'Day-Radar die Angebote in deiner Nähe an.
- Anmelden: Klick auf das Angebot, das dich interessiert und melde dich gleich online oder telefonisch an.

Der Mädchen-Zukunftstag ist ein Schultag – nur ohne Unterricht

Um am Girls'Day teilnehmen zu können, brauchst du einen Antrag auf Freistellung vom Unterricht. Wenn du ein gutes Girls'Day-Angebot gefunden hast, füll das Formular, das du ebenfalls auf der homepage findest, gemeinsam mit deinen Eltern aus.

Und was sagten Mädchen bisher zum Girls'Day in der Ortenau?

Ich finde es ist eine tolle Aktion, die zeigt, dass auch Frauen handwerklich begabt sind. Es stärkt auch das Selbstbewusstsein. Ich finde es super, dass man in Betriebe gehen kann und Eindrücke sammeln kann. Es hat heute sehr viel Spaß gemacht. Ich finde es gut, dass so etwas wie der Girls Day angeboten wird, weil man Berufe ausprobieren kann zu denen man ohne Girls Day nie gekommen wäre.

„Mädchen nutzt auch 2019 die vielfältigen Möglichkeiten, Berufe zu entdecken und Praxisluft am Girls'Day zu schnuppern und habt einen tollen Tag“, ruft Regina Geppert, als Vertreterin des Bündnis Girls'Day und Boys'Day, die Mädchen auf.

Der Countdown für den Boys'Day läuft

Jungs, sichert Euch jetzt ein interessantes Angebot zur Erkundung von Berufen - am Donnerstag, 28. März 2019, ist wieder Boys'Day – der Jungen Zukunftstag!

Ein Tag extra für Jungen. Viele Jungen interessieren sich für Berufe wie KFZ-Mechatroniker oder Industriemechaniker.

„Das ist auch okay so, aber hast du auch schon einmal über andere Jobs nachgedacht?“ fragen manchmal Eltern oder Freunde. Am Boys'Day können Jungen neue Berufe kennenlernen, z. B. Erzieher, Krankenpfleger oder Rechtsanwalts- und Notarfachangestellter. Spannend ist auch das Angebot vom Staatlichen Seminar für Lehrerbildung, den Beruf des Lehrers aus der anderen Perspektive kennenzulernen und zu erfahren „Der Job des Grundschullehrers ist alles – außer langweilig!“ Darüber hinaus warten interessante Studienfächer wie Psychologie, Gesundheitswissenschaften oder Innenarchitektur auf dich.

Mitmachen können Jungs von Klasse 5 – 10. Einen Boys'Day-Platz in der Nähe finden Jungs über das Boys'Day-Radar unter www.boys-day.de. Anmeldung ganz einfach online oder telefonisch.

Und so geht's - für Jungen:

- **Abklären:** Frag zuerst deine Eltern und in deiner Schule nach, ob du teilnehmen kannst.
- **Boys'Day-Platz suchen:** Schau dir im Boys'Day-Radar unter www.boys-day.de die Angebote in deiner Nähe an.
- **Anmelden:** Klick auf das Angebot, das dich interessiert und melde dich gleich online oder telefonisch an.

Der Jungen-Zukunftstag ist ein Schultag – nur ohne Unterricht

Um am Boys'Day teilnehmen zu können, brauchst du einen Antrag auf Freistellung vom Unterricht. Wenn du ein gutes Boys'Day-Angebot gefunden hast, füll das Formular gemeinsam mit deinen Eltern aus. Den Antrag auf Freistellung kannst du unter www.boys-day.de herunterladen.

Und was sagten die Jungs bisher zum Boys'Day in der Ortenau?

Es macht Mega Spaß. Besser als Schule - Es ist nicht zu beschreiben, super! Es ist eine gute Sache, denn man kann einen kleinen Blick in die Zukunft werfen.

Der boys day ist eigentlich ganz cool, auch wenn ich am Anfang nicht hin wollte. Ich finde den Boys Day eine gute Idee da man eine Arbeit ausprobieren kann, die man sich vorstellen könnte zu arbeiten. Sehr empfehlenswert, hat Spaß gemacht.

„Jungs nutzt auch 2019 die vielfältigen Möglichkeiten, Berufe zu entdecken und Praxisluft am Boys'Day zu schnuppern und habt einen tollen Tag“, ruft Regina Geppert, als Vertreterin des Bündnis Girls'Day und Boys'Day, die Jungen auf.

Presse-Kontakt:

Bündnis Girls'Day und Boys'Day in der Ortenau
Regina Geppert, Gleichstellungsbeauftragte Stadt Offenburg

Telefon 0781 822538, E-Mail: regina.geppert@offenburg.de

TV-Schau am Samstag, 16.03.19

Morgen, Samstag, den 16.03.19 ist es wieder soweit. Auch dieses Jahr werden wieder viele Gruppierungen des Turnvereins mit einem abwechslungsreichen Programm aufwarten.

Einlass: 18.00 Uhr, Sporthalle Zunsweier.

Beginn: 19.00 Uhr.

Eintritt: 4,00 € (Kinder frei).

Wie immer wird es wieder eine Tombola für Erwachsene und Kinder geben

An dieser Stelle bedanken uns bei allen Mitgliedern, durch deren großzügige Spenden wir uns wieder auf attraktive Preise freuen dürfen.

Herzlichen Dank!

Der Turnrat

Informationstag „Darmkrebs“

Zu einem Informationstag zur Früherkennung und Behandlung von Darmkrebs lädt das Onkologische Zentrum Ortenau des Ortenau Klinikums Betroffene und interessierte Bürgerinnen und Bürger am Samstag, den 30. März, von 9 bis 13 Uhr in die Reithalle in Offenburg ein. Darmkrebs zählt mit über 60.000 Neuerkrankungen pro Jahr zu den häufigsten Krebserkrankungen in Deutschland. Das Risiko nimmt mit dem Lebensalter zu. Darmkrebs verursacht in den frühen und damit noch gut behandelbaren Stadien häufig keine Beschwerden. Je früher die Krankheit erkannt wird, je besser sind die Heilungschancen.

Im Mittelpunkt der Veranstaltung stehen sieben Fachvorträge unter anderem zu den Themen Darmspiegelung, moderne Darmkrebsoperation, Chemotherapie und Bestrahlung, sowie Psychoonkologie. Außerdem erwartet die Besucher ein umfangreiches Rahmenprogramm mit der Möglichkeit eines Gesundheitschecks, einem begehbaren Darmmodell und der Vorführung einer roboterassistierten Darmoperation an einem Modell. Neben den Referenten der Fachvorträge stehen ebenfalls Mitglieder der Selbsthilfegruppe Deutsche Ilco - Selbsthilfe Stoma/Selbsthilfe Darmkrebs an einem eigenen Infostand für eine Gespräch und Fragen zur Verfügung. Die Veranstaltung findet anlässlich des Darmkrebsmonats März im Rahmen der Veranstaltungsreihe „Leben Krebs Leben“ des Onkologischen Zentrums Ortenau statt. Der Eintritt ist kostenlos. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Der Einlass in die Reithalle erfolgt bereits ab 8.30 Uhr.

Die Schweizermacher Filmgespräch im Bildungszentrum

Ein deutscher Psychiater, ein italienischer Kommunist und eine jugoslawische Tänzerin wollen die Schweizer Staatsbürgerschaft erlangen. Auf dem steinigen Weg dorthin stehen ihnen zwei Einbürgerungspolizeibeamte im Weg: der engstirnige Spießher Max (Walo Lüönd), und sein liberaler Assistent Moritz, gespielt von Emil Steinberger. Assi-

milation oder Integration – was ist das Ziel einer Einbürgerung? Heute so aktuell wie vor 40 Jahren, stellt dieser humoristische Film auch der deutschen Gesellschaft kritische Fragen.

Schweiz 1978, 104 Minuten, Regie: Rolf Lyssy (Schweizer Mundart mit Untertiteln)

Zu diesem in der Schweiz erfolgreichsten Schweizer Films in Originalsprache (mit hochdeutschen Untertiteln) lädt das Bildungszentrum Offenburg zusammen mit der Volkshochschule Offenburg und der Evang. Erwachsenenbildung Ortenau ein. Nach einer kurzen Einführung und dem gemeinsamen Anschauen des Films besteht die Einladung zum Gespräch darüber.

Moderation: Clemens Bühler

Donnerstag, 21. März, 19 Uhr

Abendkasse 5,00 Euro.

Ort und weitere Informationen: Bildungszentrum Offenburg, Straßburger Str. 39, 77652 Offenburg, Tel. 0781 925040, www.bildungszentrum-offenburg.de

Künstlerin „bis in die Fingerspitzen“: Malerinnen aus vier Jahrhunderten

Kunstgeschichte am Feierabend

Dass Töchter aus guter Familie im Zeichnen und Aquarellieren unterrichtet wurden, war verbreitet. Dass sie aber ihr künstlerisches Talent zum Beruf machten, verstieß über Jahrhunderte gegen gesellschaftliche Konventionen. So blieb der Mehrzahl begabter junger Malerinnen der Weg in die Kunstwelt verwehrt.

Dennoch gab es talentierte Frauen, die sich mit dem nötigen Durchsetzungsvermögen den Weg in die Kunstwelt erkämpften, sich selbstbewusst gegen die Dominanz männlicher Kollegen behaupteten und zu gefeierten Malerinnen avancierten. Bei diesem Vortrag richtet die Kunsthistorikerin Barbara Memheld den Blick auf Künstlerinnen und ihre Werke, hinter denen sich erstaunliche Lebensgeschichten verbergen.

Referentin: Dr. Barbara Memheld

Termin: Montag, 25. März, 16:45 bis 18:30 Uhr

Teilnahmegebühr: 8 Euro

Ort: Bildungszentrum Offenburg, Straßburger Str. 39, Kath. Zentrum St. Fidelis, Straßburger Str. 39, 0781 9250-40; www.bildungszentrum-offenburg.de

Anmeldung nicht erforderlich.

Entsäuern und Entschlacken - Seminar

Eine vitalstoffreiche, basenbildende Vollwertkost ist die Grundlage für Gesundheit und Lebenskraft. Die Heilpraktikerin Susanne Hildebrandt gibt eine Einführung in die basische Ernährung und stellt klar: was sauer schmeckt, muss nicht säuernd sein. Auch Stress, Angst, Ärger, übermäßiger Sport, Alkohol und viele Medikamente sind säurebildend. Der Säure-Basen-Haushalt als eines der wichtigsten Regulationssysteme in unserem Organismus wird erklärt und es werden Wege aus der Schlackenfalle aufgezeigt. An den vier Terminen werden zwei Seminare zu unterschiedlichen Uhrzeiten angeboten.

Referentin: Dr. phil. Susanne Hildebrandt, Heilpraktikerin
Vier Termine: 27.03., 28.03., 02.04. und 03.04., jeweils 17:00 – 18:30 oder 19:00 – 20:30 Uhr.

Kosten: 45 Euro (zzgl. Materialkosten bar 5,00 Euro)

Anmeldung bis 19. März und Informationen: Bildungszentrum Offenburg, Kath. Zentrum St. Fidelis, Tel. 0781 925040, www.bildungszentrum-offenburg.de

Kleiner Trauer-Knigge - Erstbegegnung mit trauernden Menschen

In der Begegnung mit Trauernden kommen Fragen: Wie kann ich trauernden Menschen hilfreich begegnen? Wie

kann ein Kondolenzschreiben aussehen? Angemessene Worte, Zeichen und Gesten können ein Samenkorn für einen gelingenden Trauerweg werden. Die erfahrene Trauerbegleiterin Brigitte Wörner bietet Hilfestellung und Tipps.
Referentin: Brigitte Wörner

Termin: Donnerstag, 3. April, 19 – 21:30 Uhr

Gebühr: 30 Euro

Ort: VHS Offenburg, Amand-Goegg-Str. 2-4, Raum 101

Anmeldung bis 27. März bei der VHS Offenburg,

Tel. 0781 9364-200, anmeldung@vhs-offenburg.de

Weitere Informationen: Bildungszentrum Offenburg, Tel. 0781 9250-40; www.bildungszentrum-offenburg.de

Heilsames Singen mit Musik aus verschiedenen Kulturen - Workshop

Im Mittelpunkt stehen kraftvolle Lieder, Mantren und meditative Gesänge aus der christlichen und aus anderen Traditionen. Sie sind kurz und eingängig, werden mehrmals wiederholt und können ohne Vorkenntnisse mitgesungen werden.

Der Workshop lädt dazu ein, zur Ruhe zu kommen, neue Inspiration zu finden und Kraft für den Alltag zu schöpfen.

Referentin: Andrea Strauß

Termin: Freitag, 5. April, 19:30 – 21:00 Uhr

Ort: Raum für Yoga und Entspannung, Prinz-Eugen-Str. 4, 77654 Offenburg

Kosten: 15 Euro

Anmeldung bis 28. März und weitere Informationen beim Bildungszentrum Offenburg, Tel. 0781 925040, www.bildungszentrum-offenburg.de

Autogenes Training für Anfänger – anerkannter Präventionskurs

Viele sehnen sich nach der Möglichkeit zum Innehalten, zum Kraftschöpfen für den Alltag. Autogenes Training kann helfen, sich schneller und gezielter zu entspannen. Der Erholungseffekt kann das Allgemeinbefinden auf Dauer spürbar verbessern und stabilisieren.

Referentin: Nanchi Meyer, Physio Coach und Physiotherapeutin

10 Termine ab 10. Oktober, mittwochs 17.30 – 18.30 Uhr

Kosten: 75 Euro

Ort: Bewegungszentrum, Prädikaturstr. 16, 77652 Offenburg

Anmeldung bis 1. Oktober im katholischen Bildungszentrum Offenburg, 0781 9250-40;

www.bildungszentrum-offenburg.de

Familienaufstellung in Allerheiligen Wochenendseminar

Was hindert uns daran unsere Beziehungen frei, liebevoll und friedvoll zu leben? Oft sind es unverarbeitete negative Erfahrungen aus der Vergangenheit – aus der Kindheit oder sogar traumatische Erlebnisse, die unsere Familien, Eltern oder Großeltern durchleiden mussten. Das Familienstellen bietet die Möglichkeit, die Ursachen von Beziehungsstörungen zu erkennen, diese durch Rituale zu beseitigen und den Weg zur Heilung von Beziehungen und Konflikten frei zu machen.

Bei diesem Wochenende in Allerheiligen sind alle willkommen, die das Familienstellen kennen lernen möchten. Wer bereits Erfahrung damit hat, kann nach Absprache auch seine eigene Familienkonstellation zur Arbeit mit der Gruppe anbieten. Für die Übernachtung melden sich Interessierte bitte direkt beim Tagungszentrum an.

Leitung: Petra Bouren

Termin: Freitag, 26. April, 18:00 Uhr bis Sonntag, 28. April, 13:00 Uhr

Ort: EOS Tagungszentrum Allerheiligen, Oppenau
Kosten: 250 Euro Seminarkosten und Verpflegung (ohne Übernachtung) mit eigener Aufstellung, 200,00 Euro ermäßigt ohne eigene Aufstellung, Seminarkosten und Verpflegung (ohne Übernachtung);
Anmeldung bis 11. April und weitere Informationen beim katholischen Bildungszentrum Offenburg, 0781 925040, www.bildungszentrum-offenburg.de

Kirchenspuren

Sich gemeinsam erinnern und einander erzählen

Der Lebens- und Glaubensweg jedes Menschen ist eingebettet in die jeweilige Zeit, durch die er führt. Pfarrer i. R. Gerhard Bernauer, Dr. Gottlieb Brunner und Pastoralreferent Clemens Bühler erzählen aus ihrer persönlichen Glaubensgeschichte der vergangenen Jahrzehnte und laden damit ein, in einer Erzählgemeinschaft auf die eigene „Kirchenbiographie“ zu schauen. Am Samstagvormittag, 6. April soll auf diese Weise im Bildungszentrum Offenburg der Raum geöffnet werden, Puzzleteile des eigenen Lebens in den Blick zu nehmen und mit dem Bild des Weges den eigenen Spuren nachzugehen.

Referenten: Pfr. i. R. Gerhard Bernauer, Dr. Gottlieb Brunner, Clemens Bühler

Termin: Samstag, 6. April 2019, 9 – 12 Uhr

Teilnahmegebühr: 15 Euro

Anmeldung bis 27. März 2019 im Bildungszentrum Offenburg, Kath. Zentrum St. Fidelis, Straßburger Str. 39, 77652 Offenburg, Tel. 0781 925040, www.bildungszentrum-offenburg.de

KESS erziehen – Abenteuer Pubertät

Die Pubertät stellt Jugendliche wie Eltern vor neue Herausforderungen. Diese sind für die Beteiligten nicht immer einfach zu bewältigen. Doch: Es ist eine Phase, die vorüber geht. Ein entscheidender Faktor für das eigene Erleben ist dabei, wie man auf diese Zeit schaut. Die Pubertät ist für alle Beteiligten ein Erlebnis, ein Aufbrechen in Unbekanntes – mit vielen Chancen. „KESS erziehen“ schaut auf das „WIE“ des Miteinanders und geht im Einzelnen darauf ein:

- wie Eltern Jugendlichen helfen können, ein positives Lebensgefühl sowie Selbstwertgefühl zu entwickeln,
- wie Eltern respektvoll Grenzen setzen können,
- wie Eltern Verhaltensweisen verstehen und angemessen reagieren können,
- wie sie sich und den Jugendlichen ermutigen und
- bei aller Abgrenzung auch Kooperationen entwickeln können

Die Erziehungsberatungsstelle des Caritasverbandes Offenburg bietet ab 29.03.2019 einen **Elternkurs** nach dem bewährten KESS-Konzept an. Der Kurs ist angelegt für Eltern mit Kindern von 10 bis 16 Jahren.

Der Kurs umfasst 5 Elternabende zu folgenden Terminen (immer freitags): 29.03. / 05.04. / 12.04. / 03.05. / 10.05.2019 jeweils von 19.00 bis 21.00 Uhr.

Durchgeführt wird er in den Räumen der Psychologischen Beratungsstelle in Offenburg, Okenstraße 26 (Caritas-Haus gegenüber Telekom).

Die Teilnahmegebühr beträgt 75 € für Einzelpersonen, 130 € für Elternpaare.

Geleitet wird der Kurs von Sabine und Christoph Benz. **Es sind noch Plätze frei!**

Ein Zuschuss über das Landesprogramm „tärke“ ist möglich.

Anmeldungen bitte an die Psychologische Beratungsstelle für Eltern, Kinder und Jugendliche, Tel.: 0781/7901-20.